

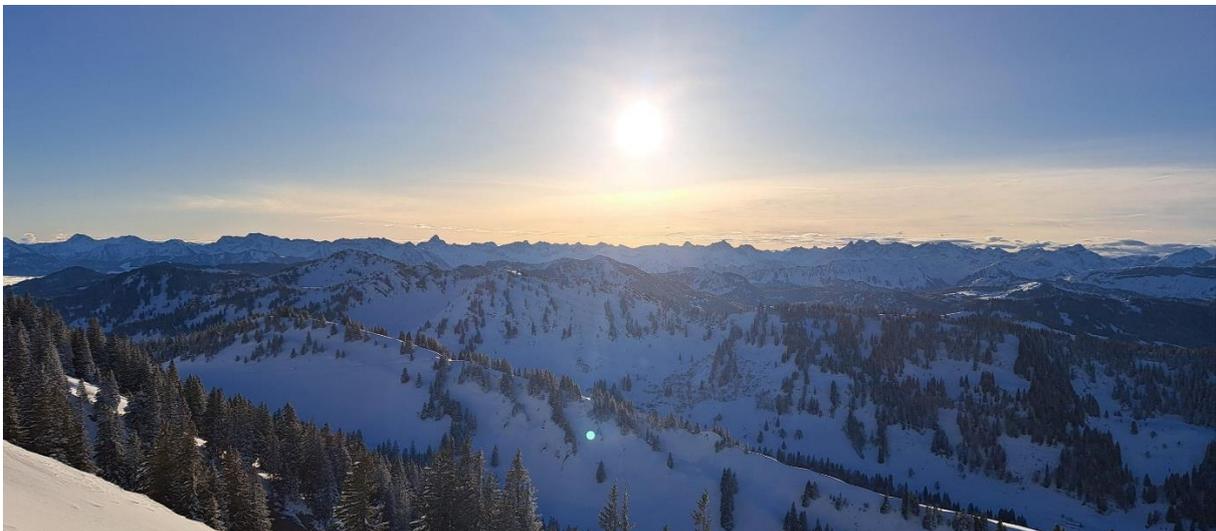
## Tourengruppe Oberstaufen

### Skitour durch den Naturpark Nagelfluhkette 31.01. und 01.02.2025



Geplant war eine zweitägige DAV-Tour durch die Nagelfluhkette. Start- und Zielpunkt sollten mit dem ÖPNV erreicht werden. Soweit der Plan und jetzt die Umsetzung. Mit der DB von Heimenkirch/Oberstaufen über Immenstadt nach Fischen. Von dort mit dem

Bus über Obermaiselstein nach Grasgehen. Das Abenteuer begann mit zwei Zugausfällen, zwei verspäteten Zügen und einer Verbindung die uns vor der Nase wegfuhr. Noch viel Arbeit für das Projekt Mobil365 im Landkreis. Der Dauerregen am Vormittag ließ uns die Sache etwas entspannt ertragen. Ab Mittag dann leichter Schneefall und wir konnten von Grasgehen auf's Riedberger Horn starten. Von dort runter nach Balderschwang, ein kurzes Stück auf der Loipe und dann hoch zum Heidenkopf. Pulverschneeabfahrt zur Alpe Scheidwang und über Alpe Untergelchenwang auf den Hochgratgipfel. Alles bei recht wenig Sicht aber mittlerweile ohne Niederschläge. Die letzte Abfahrt führte uns dann zum Staufner Haus, unserem Nachtquartier. Nach einem geselligen Abend und bester Verpflegung empfing uns der nächste Tag ohne Wolken mit stahlblauem Himmel über einer dichten weitreichenden Nebeldecke des darunterliegenden Tals.





So sollte es auch den ganzen Tag bleiben. Der Nebel blieb unter 1400 m und wir genossen die klassische Skitour über die Nagelfluhkette bis Immenstadt.



Die Gipfelabfahrten waren mit dem Neuschnee des Vortages ein Genuss und entschädigten für den Vortag. In Immenstadt tauchten wir am Spätnachmittag wieder in den Nebel ein und kamen punktgenau zu unserem Zug zurück nach Oberstaufen. Eine runde Sache die man jederzeit in einer anderen Variante wiederholen kann. Der Grundgedanke passt. Dann vielleicht mit etwas mehr Glück beim ÖPNV und dem Wetter des ersten Tags.

Bericht: Alfred Blank

Fotos: Alfred Blank